



## PROTOKOLL

### der 2. Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 21. Juni 2022

Beginn: **20:04 Uhr**

Ende: **22:42 Uhr**

Anwesend: Bgm. FRIEDLE Harald  
Vize-Bgm. FRIEDLE Jochen  
GV GERBER Thomas  
GV KÄRLE Bernhard  
GR LARCHER Romeo  
GR MOLL Markus  
GR MARK Bernhard  
GR KÄRLE Johannes  
GR Ing. OBERLOHR Reinhard  
GR KOHLER Werner  
GR PERLE Bernhard

Entschuldigt: -

## TAGESORDNUNG

1. Bericht des Bürgermeisters und des Substanzverwalters
2. Beratung und Beschlussfassung über Änderung ÖRK im Bereich Grießau – Teilfläche Gst. Nr. 4544
3. Beratung und Beschlussfassung über PV-Anlagenförderung im Gemeindegebiet von Häselgehr
4. a. Beratung und Beschlussfassung über Ankauf eines Frontauslegers für Mäharbeiten auf das Kommunalfahrzeug  
b. Beschlussfassung - Entnahme der substanzberechtigten Gemeinde über die Anschaffungskosten des Frontauslegers
5. Beratung und Beschlussfassung über die Luftwasserspülung / Überprüfung des Rohrnetzes der Wasserleitung in Häselgehr durch die Fa. MTA Messtechnik GmbH

6. Beratung und Fassung eines Grundsatzbeschlusses bzgl. dem Aufstellen und Betreiben einer „Regio-Box“
7. Bericht des Bauausschuss
8. Personalangelegenheiten
9. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister ersucht den Gemeinderat folgende Punkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln:

TOP 8: Personalangelegenheiten

Der Bürgermeister ersucht den Gemeinderat folgende Punkt der Tagesordnung wie folgt abzuändern

TOP 3: Grundsatzbeschluss über PV-Anlagenförderung im Gemeindegebiet von Häselgehr

<b>Beschluss: einstimmig</b>
------------------------------

## **1. Bericht des Bürgermeisters und des Substanzverwalters**

**Der Bürgermeister Friedle Harald berichtet über die folgenden Punkte:**

- Mit der Wasserleitungsspülung wurde heute begonnen. Die ausführende Firma ist in unserer Umgebung neu vertreten. Durch die Luftspülung sollten Verunreinigungen der Wasserleitung behoben werden. Die nächsten kleineren Leitungsabschnitte folgen die nächsten Tage. Hier soll das Wasser auch nicht mehr solange abgeschaltet sein. Der Bürgermeister erklärt dem Gemeinderat weiters, dass die Firma jetzt ein Zeitfenster hatte, daher ist der Termin auch eher kurzfristig angesetzt worden. GR Oberlohr regt hierzu an, dass man solche Arbeiten in Zukunft auch in die Nacht verlegen könne. GR Larcher stellt die Nachfrage, wie oft Reinigung dieser Art notwendig seien. Der Bürgermeister erklärt hierzu, dass es sich bei dieser Spülung vor allem um Altlasten handle, durch die neue Filteranlage sollten keinen Verunreinigungen in Zukunft mehr auftreten.
- Die Bauverhandlung zur neu geplanten Wohnanlage in der Langen Gasse wurde abgehalten. Es haben viele Anrainer an der Bauverhandlung teilgenommen. Auch die Parkplatzsituation wurde gemeinsam besprochen.
- Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat den aktuellen Stand beim Steinbruch Häselgehr. Aufgrund der anstehenden Baustelle in Elmen werden einige Mengen bereits aufbereitetes Material entnommen.
- Der Bürgermeister erklärt dem Gemeinderat, dass an die ÖMAG, Abwicklungstelle für Ökostrom AG gemeldet wurde, dass ab 01. Juli die Abrechnung nicht zum Vertragstarif, sondern zum Marktpreis erfolgen soll. Daher kann ein deutlich höherer Strompreis/Einnahmen beim Kraftwerk erzielt werden.

- Es wird berichtet, dass der Leasingvertrag beim aktuellen Gemeindefahrzeug des Waldaufsehers ausläuft. Daher wird das Leasingfahrzeug durch ein Neues ersetzt.
- Der Bürgermeister erklärt, dass ein Gespräch mit unserem Jagdpächter stattgefunden habe. Es wurden auch Arbeiten bei der GGAG Garage besprochen.

## **2. Beratung und Beschlussfassung über Änderung ÖRK im Bereich Griebau – Teilfläche Gst. Nr. 4544**

### **Beratung und kombinierter Auflage- und Erlassungsbeschluss über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes Nr. 22/01, Plannummer: RHÄ-22010-01 vom 15.06.2022 des Architekturbüros Walch und Partner in 6600 Reutte, Fam. Bischof, Teilfläche des Grundstückes Nr. 4544 als baulichen Entwicklungsbereich L4.**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Häselgehr gemäß § 71 Abs. 1 iVm § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Architekturbüro Walch & Partner in 6600 Reutte ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Häselgehr vom 15.06.2022, Zahl/Plannummer: RHÄ-22010-01, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes vor: Änderung Nr. 22/01 des örtlichen Raumordnungskonzeptes (ÖRK) Häselgehr Teilfläche des Grundstückes Nr. 4544 als baulichen Entwicklungsbereich L4.

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

<b>Beschluss: einstimmig</b>
------------------------------

## **3. Grundsatzbeschluss über PV-Anlagenförderung im Gemeindegebiet von Häselgehr**

Besprechung des Gemeinderates zu den geplanten Richtlinien einer PV-Anlagenförderung im Gemeindegebiet von Häselgehr.

- Der Gemeinderat ist sich einig, dass es eine Förderung seitens der Gemeinde geben soll
- Die Förderung wird bis auf Widerruf ausgeschüttet
- Privatpersonen und Gewerbebetriebe erhalten die gleiche Förderung
- Geplanten Förderhöhe 100€ pro kW/Peak, max. € 1.000,-
- Zeitraum ab 01.01.2022 - zudem soll eine Erhebung stattfinden, wie viele PV-Anlagen bereits in der Vergangenheit errichtet worden sind.

<b>Beschluss: einstimmig</b>
------------------------------

#### **4. A. Beratung und Beschlussfassung über Ankauf eines Frontauslegers für Mäharbeiten auf das Kommunalfahrzeug**

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über ein vorliegendes Angebot für einen Frontausleger für unser neues Kommunalfahrzeug.

GR Gerber fragt nach, wie viele ebene Flächen es zu mähen geben würde. Hier könne man auch die Mulcher von der Gemeindegutagrargemeinschaft einsetzen. Zudem wird über die aktuellen Kosten von externen Firmen, die Mähbreite, Liefertermine sowie die max. Reichweite des Auslegearm diskutiert.

Der Gemeinderat ist dafür, sich das Gerät zuerst vorführen zu lassen, dann kann ein möglicher Beschluss erfolgen.

**Beschluss: nicht durchgeführt**

#### **B. Beschlussfassung - Entnahme der substanzberechtigten Gemeinde über die Anschaffungskosten des Frontauslegers**

**Beschluss: nicht durchgeführt**

#### **5. Beratung und Beschlussfassung über die Luftwasserspülung / Überprüfung des Rohrnetzes der Wasserleitung in Häselgehr durch die Fa. MTA Messtechnik GmbH**

Der Bürgermeister erläutert dem Gemeinderat nochmals kurz die Notwendigkeit zur Rohrnetzspülung.

Der Gemeinderat beschließt die Leitungsspülung im Gemeindegebiet von Häselgehr durch die Firma MTA Messtechnik GmbH lt. vorliegendem Angebot i.d.H. € 15.800,-

**Beschluss: einstimmig**

## **6. Beratung und Fassung eines Grundsatzbeschlusses bzgl. dem Aufstellen und Betreiben einer „Regio-Box“**

Der Bürgermeister teilt dem Gemeinderat kurz seine Sicht auf das Projekt mit und übergibt GR Oberlohr das Wort, der das mögliche Projekt näher präsentiert. GR Oberlohr erklärt weiters, dass er gerne eine Grundsatzbeschluss hätte, ob das Projekt grundsätzlich weiterverfolgt werden sollte. GR Geber erkundigt sich bei GR Oberlohr über die möglichen Mietkosten die den Bauern/Verkäufer treffen würde. Zudem wird diskutiert, ob ein Kostenanteil auch bei der Gemeinde verbleibt. Dies sei nicht geplant – die Mieteinnahmen würden für Aufrechterhaltung der „Regio-Box“ verwendet werden. Die Gemeinderäte sind dafür, eine Erhebung durchzuführen, wie groß der Bedarf wäre, dann kann das Projekt konkretisiert werden.

<b>Grundsatzbeschluss: einstimmig</b>
---------------------------------------

## **7. Bericht des Bauausschuss**

Der Obmann des Bauausschusses Oberlohr berichtet über die nachstehenden Punkte, welche bei der Bauausschusssitzung am 17.05.2022 besprochen wurden. Der weiteren soll das Protokoll dieser Sitzung an alle Gemeinderäte übermittelt werden.

- Überdachung Zwischenraum Gemeindegarage/Tourismus Luxnach
- PV-Anlage Bauhof Luxnach (Angebote)
- PV-Anlage VS + Recyclinghof (Umsetzung 2022)
- Kraftwerk Grießbau - Servicearbeiten
- Schaffung Barrierefreiheit im Gemeindehaus (Aufzug, Umbau etc.)
- Gewerbegebiet (Festlegung einer möglichen Fläche, Interessenten)
- Bauplätze
- Pestkapelle Grießbau (Zufahrtsweg, Drainage)
- Grießbauer Brücke (Revision, Planung Sanierung, Neubau)
- Brunnen Schönau

GR Larcher ergänzt das Projekt Löschwasserversorgung Gutschau, was ihm sehr wichtig sei. Es wird bei der nächsten Bauausschusssitzung behandelt. Eine Teichlösung wird favorisiert. Weiters wird auch noch kurz über die Straßenbeleuchtung in Grießbau diskutiert.

Festlegung nächste Sitzung des Bauausschusses: 06.07.2022 um 18:00 Uhr

## 8. Personalangelegenheiten (ohne Öffentlichkeit)

- Der Gemeinderat der Gemeinde Häselgehr beschließt, Frau Burtscher Tina als Mitarbeiterin im Gemeindeamt anzustellen. Das Dienstverhältnis soll am 01.09.2022 beginnen, das Beschäftigungsausmaß beträgt 20 Wochenstunden, die Einstufung erfolgt gemäß Entlohnungsschema I, es gelten die Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes.
- Der Gemeinderat der Gemeinde Häselgehr beschließt, Herrn Wasle Gabriel als Gemeindearbeiter anzustellen. Das Dienstverhältnis soll ehestmöglich beginnen, das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden, die Einstufung erfolgt gemäß Entlohnungsschema II, es gelten die Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes.
- Der Gemeinderat der Gemeinde Häselgehr beschließt, den Finanzverwalter von Entlohnungsgruppe „c“ auf Entlohnungsgruppe „b“ ab 01.07.2022 überzustellen. (Entlohnungsschema I, G-VBG 2012)

## 9. Anträge, Anfragen und Allfälliges

- Erstellung neues Raumordnungskonzept / Flächenwidmungsplan  
Der Bürgermeister erklärt, dass ein komplettes Konzept ausgearbeitet werden müsse. Es sind hier sicherlich eigene Sitzung dafür vorgesehen. Möglich seien lt. seiner Meinung auch Neueinstufung von Gefahrenzonen notwendig. Der Start dafür wird nach Vorschlag des Bürgermeisters mit September 2022 festgesetzt.
- Der Bürgermeister erklärt, dass die Ortszentrale des LWL Netztes jetzt fertiggestellt sei. Ein Infozettel an jene Haushalte wo bereits anschlussfähig sind wird seitens der Gemeinde erfolgen
- Vize-Bgm. Friedle – Gewerbegebiet Häselgehr  
Laut Meinung von Friedle sollte jede Gemeinde ein Gewerbegebiet haben. Eine Fläche in Gutschau (alter Müllplatz) sollte hierfür näher ins Auge gefasst werden. Vorgespräche mit dem Land sind sicherlich erforderlich. Nächste Schritte sind Gespräche mit dem Baubezirksamt. Bürgermeister sowie GR Oberlohr werden diese Gespräche führen.
- GR Kärle – Nachfrage bzgl. Mitarbeiterzimmer für Bademeister im Schwimmbad  
Der Bürgermeister erklärt, dass er dies entschieden habe, die Kosten hierfür zu übernehmen. GR Gerber ist der Meinung, dass dieses Vorgehen nicht in Ordnung sei. Es erfolgt eine lautstarke Diskussion des Gemeinderates.
- Bauplätze Häselgehr  
Nachfrage von GR Gerber an Bürgermeister. Laut Bürgermeister gebe es in dieser Sache noch keine Neuigkeiten zu berichten.

- „Wald der Generationen“  
GR Oberlohr erläutert von diesem Projekt und schlägt vor, dies auch in Häselgehr einführen zu können. Hier werde für jedes neue Kind ein Baum gepflanzt.
  
- GR Kärle Johannes  
Es schlägt vor, dass im Schwimmbad bei den Kinderbecken über eine Sonnenschutzvorrichtung nachgedacht werden sollte.

**F.d.R.d.A.**

**Christopher Winkler**

**Angeschlagen am: 24.06.2022**  
**Abgenommen am: 09.07.2022**